

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

### **Unterhaltsreiniger Solution**

Druckdatum: 11.08.2015 Materialnummer: 03-005 Seite 1 von 8

### ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs bzw. des Gemischs und des Unternehmens

### 1.1. Produktidentifikator

Unterhaltsreiniger Solution

# 1.2. Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird

### Verwendung des Stoffs/des Gemischs

Sanitärreiniger

### Verwendungen, von denen abgeraten wird

Zurzeit liegen keine Informationen hierzu vor.

### 1.3. Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

Firmenname: Hoebink Reinigungsmittel GmbH

Straße: Spatzenweg 64
Ort: D-48282 Emsdetten

Telefon: 02572 96043-0 Telefax: 02572 96043-29

E-Mail: info@novadur.de

Ansprechpartner: Michael Hoebink Telefon: 02572/960430

E-Mail: info@novadur.de
Internet: www.novadur.de
Auskunftgebender Bereich: Produktsicherheit

**1.4. Notrufnummer:** +49(0)361-730730 (Tag und Nacht)

### **ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren**

#### 2.1. Einstufung des Stoffs oder Gemischs

### Einstufung gemäß Richtlinie 67/548/EWG oder 1999/45/EG

Gefahrenbezeichnungen: Xi - Reizend

R-Sätze:

Reizt die Augen und die Haut.

### Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP]

Gefahrenkategorien:

Ätz-/Reizwirkung auf die Haut: Hautreiz. 2

Schwere Augenschädigung/Augenreizung: Augenschäd. 1

Gefahrenhinweise:

Verursacht Hautreizungen.

Verursacht schwere Augenschäden.

### 2.2. Kennzeichnungselemente

### Gefahrenbestimmende Komponente(n) zur Etikettierung

Phosphorsäure ... %

Isotridecanol, ethoxyliert (>7 - <15 EO)

Signalwort: Gefahr Piktogramme: GHS05



gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

### **Unterhaltsreiniger Solution**

Druckdatum: 11.08.2015 Materialnummer: 03-005 Seite 2 von 8



#### Gefahrenhinweise

H315 Verursacht Hautreizungen.

H318 Verursacht schwere Augenschäden.

Sicherheitshinweise

P101 Ist ärztlicher Rat erforderlich, Verpackung oder Kennzeichnungsetikett bereithalten.

P102 Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen.

P281 Vorgeschriebene persönliche Schutzausrüstung verwenden.
P302+P352 BEI BERÜHRUNG MIT DER HAUT: Mit viel Wasser waschen.
P332+P313 Bei Hautreizung: Ärztlichen Rat einholen/ärztliche Hilfe hinzuziehen.

P305+P351+P338 BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser spülen.

Vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter spülen.

P337+P313 Bei anhaltender Augenreizung: Ärztlichen Rat einholen/ärztliche Hilfe hinzuziehen.

### 2.3. Sonstige Gefahren

Keine besonders zu erwähnenden Gefahren.

### ABSCHNITT 3: Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

### 3.2. Gemische

### **Chemische Charakterisierung**

Inhaltsstoffe gemäß EG-Verordnung 648/2004: <5 % nichtionische Tenside, 5-15% anionische Tenside. Ferner sind enthalten: Farb- und Duftstoffe (d-Limonene).

### Gefährliche Inhaltsstoffe

EG-Nr.	Bezeichnung	Anteil
CAS-Nr.	Einstufung gemäß Richtlinie 67/548/EWG	
Index-Nr.	Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP]	
REACH-Nr.		
	Natriumlaurylethersulfat	5-15 %
68585-34-2	Xi - Reizend R36/38	
	Skin Irrit. 2, Eye Irrit. 2; H315 H319	
231-633-2	Phosphorsäure %	15-30 %
7664-38-2	C - Ätzend R34	
015-011-00-6	Skin Corr. 1B; H314	
931-138-8	Isotridecanol, ethoxyliert (>7 - <15 EO)	1-5 %
69011-36-5	Xn - Gesundheitsschädlich, Xi - Reizend R22-41	
	Acute Tox. 4, Eye Dam. 1; H302 H318	
*		

Wortlaut der R-, H- und EUH-Sätze: siehe Abschnitt 16.

### ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen

### 4.1. Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

### **Allgemeine Hinweise**

Kontakt mit den Augen vermeiden.



gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

### **Unterhaltsreiniger Solution**

Druckdatum: 11.08.2015 Materialnummer: 03-005 Seite 3 von 8

#### **Nach Einatmen**

Entfällt.

#### **Nach Hautkontakt**

Bei Berührung mit der Haut sofort abwaschen mit viel Wasser und Seife.

#### Nach Augenkontakt

Falls das Produkt in die Augen gelangt, sofort bei geöffnetem Lidspalt mit viel Wasser mindestens 5 Minuten spülen. Anschließend Augenarzt konsultieren.

#### Nach Verschlucken

Kein Erbrechen herbeiführen. Mund gründlich mit Wasser ausspülen. Reichlich Wasser in kleinen Schlucken trinken lassen (Verdünnungseffekt). Sofort Arzt hinzuziehen.

### 4.2. Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

Keine Daten verfügbar.

### 4.3. Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

Symptomatische Behandlung.

### ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung

### 5.1. Löschmittel

#### Geeignete Löschmittel

Das Produkt selbst brennt nicht.

Löschmaßnahmen auf die Umgebung abstimmen.

### **Ungeeignete Löschmittel**

Wasservollstrahl.

#### 5.2. Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

Besondere Gefährdung durch den Stoff selbst, seine Verbrennungsprodukte oder entstehende Gase: Kohlendioxid (CO2).Kohlenmonoxid.

# 5.3. Hinweise für die Brandbekämpfung

Im Brandfall: Umgebungsluftunabhängiges Atemschutzgerät verwenden.

Chemikalienschutzanzug tragen.

### ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

### 6.1. Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende

**Verfahren** Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden.

### 6.2. Umweltschutzmaßnahmen

Größere Mengen nicht in die Kanalisation oder Gewässer gelangen lassen.

### 6.3. Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung

Verschüttetes Produkt mit Lappen aufwischen.

### 6.4. Verweis auf andere Abschnitte

Siehe Schutzmaßnahmen unter Punkt 8.

### **ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung**

### 7.1. Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung

#### Hinweise zum sicheren Umgang

Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden.

#### Hinweise zum Brand- und Explosionsschutz

Es sind keine besonderen Brandschutzmaßnahmen erforderlich.

#### Weitere Angaben zur Handhabung

Es sind keine besonderen Handhabungshinweise erforderlich.

### 7.2. Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten



gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

### **Unterhaltsreiniger Solution**

Druckdatum: 11.08.2015 Materialnummer: 03-005 Seite 4 von 8

### Anforderungen an Lagerräume und Behälter

Nur im Originalbehälter aufbewahren/lagern.

Lagerklasse nach TRGS 510: 8B (Nicht brennbare ätzende Gefahrstoffe)

### 7.3. Spezifische Endanwendungen

Unterhaltsreiniger

### ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen

### 8.1. Zu überwachende Parameter

### Arbeitsplatzgrenzwerte (TRGS 900)

CAS-Nr.	Bezeichnung	ppm	mg/m³	F/m³	Spitzenbegr.	Art
7664-38-2	Orthophosphorsäure		2 E		2(I)	

#### Zusätzliche Hinweise zu Grenzwerten

Als Grundlage dienten die bei der Erstellung gültigen Listen.

### 8.2. Begrenzung und Überwachung der Exposition

#### Geeignete technische Steuerungseinrichtungen

Bei vorschriftsmäßiger Anwendung wird dieser Grenzwert weit unterschritten . Eine Gesundheitsgefährdung ist nicht zu befürchten.

Schutz- und Hygienemaßnahmen

Kontakt mit Haut und Augen vermeiden.

### Augen-/Gesichtsschutz

Beim Umfüllen größerer Mengen wird Augenschutz empfohlen.

Handschutz

Bei möglichem Hautkontakt wird das Tragen haushaltsüblichen Gummihandschuhen empfohlen.

Körperschutz

Körperschutz: nicht erforderlich.

**Atemschutz** 

Atemschutz: nicht erforderlich

### Begrenzung und Überwachung der Umweltexposition

keine Beschränkung.

### ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften

### 9.1. Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

Aggregatzustand: Flüssig
Farbe: Rot
Geruch: Parfümiert

Prüfnorm

pH-Wert (bei 20 °C): ca. 2 DIN 19261

Zustandsänderungen

Siedebeginn und Siedebereich: 100 °C

Dampfdruck: 0,038 hPa

(bei 20 °C)

Dichte (bei 20 °C): 1,15 g/cm³ DIN 51757 Wasserlöslichkeit: unbegrenzt löslich OECD 116

(bei 20 °C)



gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

### **Unterhaltsreiniger Solution**

Druckdatum: 11.08.2015 Materialnummer: 03-005 Seite 5 von 8

### 9.2. Sonstige Angaben

Festkörpergehalt: Nicht bestimmt

### ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität

### 10.1. Reaktivität

Keine besonderen Reaktionen bekannt.

### 10.2. Chemische Stabilität

Stabil bei Normalbedingungen.

### 10.3. Möglichkeit gefährlicher Reaktionen

Im vorhergesehenen Einsatzbereich keine bekannt.

### 10.4. Zu vermeidende Bedingungen

Vor Frost schützen.

### 10.5. Unverträgliche Materialien

Im vorhergesehenen Einsatzbereich keine bekannt.

### 10.6. Gefährliche Zersetzungsprodukte

Keine Zersetzung bei sachgemäßer Verwendung.

### **ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben**

### 11.1. Angaben zu toxikologischen Wirkungen

### **Akute Toxizität**

CAS-Nr.	Bezeichnung					
	Expositionswege	Methode	Dosis	Spezies	Quelle	
68585-34-2	Natriumlaurylethersulfat					
	oral	LD50	>2000 mg/kg	Ratte		
7664-38-2	Phosphorsäure %					
	oral	LD50	1530 mg/kg	Ratte		
	dermal	LD50	2740 mg/kg	Kaninchen		
69011-36-5	Isotridecanol, ethoxyliert (>7 - <15 EO)					
	oral	LD50 mg/kg	>300-2000	Ratte		
	dermal	LD50	>2000 mg/kg	Kaninchen		

## **ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben**

## 12.1. Toxizität



gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

### **Unterhaltsreiniger Solution**

Druckdatum: 11.08.2015 Materialnummer: 03-005 Seite 6 von 8

CAS-Nr.	Bezeichnung					
	Aquatische Toxizität	Methode	Dosis	[h]   [d]	Spezies	Quelle
68585-34-2	Natriumlaurylethersulfat					
	Akute Fischtoxizität	LC50	8 mg/l	96 h	Goldorfe	
7664-38-2	Phosphorsäure %					
	Akute Fischtoxizität	LC50	138 mg/l	96 h	Gambusia affinis	
69011-36-5	Isotridecanol, ethoxyliert (>7 - <15 EO)					
	Akute Fischtoxizität	LC50	>1-10 mg/l	96 h	Karpfen	
	Akute Algentoxizität	ErC50	>1-10 mg/l		Grünalge	
	Akute Crustaceatoxizität	EC50	>1-10 mg/l	48 h	Großer Wasserfloh	

#### 12.2. Persistenz und Abbaubarkeit

Bei sachgerechter Einleitung geringer Konzentrationen in adaptierte biologische Kläranlagen sind Störungen der Abbauaktivität von Belebtschlamm nicht zu erwarten.

### 12.3. Bioakkumulationspotenzial

Kein Hinweis auf Bioakkumulationspotential.

### 12.4. Mobilität im Boden

Das Produkt wurde nicht geprüft.

### 12.5. Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung

Dieser Stoff erfüllt nicht die Kriterien für eine Einstufung als PBT oder vPvB.

### 12.6. Andere schädliche Wirkungen

Es sind keine Daten für die Mischung verfügbar.

### **ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung**

### 13.1. Verfahren der Abfallbehandlung

#### Abfallschlüssel Produktreste

200129 Siedlungsabfälle (Haushaltsabfälle und ähnliche gewerbliche und industrielle Abfälle sowie Abfälle aus

Einrichtungen), einschließlich getrennt gesammelter Fraktionen; Getrennt gesammelte Fraktionen

(außer 15 01); Reinigungsmittel, die gefährliche Stoffe enthalten

Als gefährlicher Abfall eingestuft.

### Abfallschlüssel ungereinigte Verpackung

200139 Siedlungsabfälle (Haushaltsabfälle und ähnliche gewerbliche und industrielle Abfälle sowie Abfälle aus

Einrichtungen), einschließlich getrennt gesammelter Fraktionen; Getrennt gesammelte Fraktionen

(außer 15 01); Kunststoffe

### **ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport**

### Landtransport (ADR/RID)

**14.1. UN-Nummer:** UN1805

14.2. Ordnungsgemäße PHOSPHORSÄURE, LÖSUNG

**UN-Versandbezeichnung:** 

8 14.3. Transportgefahrenklassen: 14.4. Verpackungsgruppe: Ш Gefahrzettel: 8 Klassifizierungscode: C<sub>1</sub> Begrenzte Menge (LQ): 5 L Beförderungskategorie: 3 80 Gefahrnummer: Tunnelbeschränkungscode: Ε



gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

### **Unterhaltsreiniger Solution**

Druckdatum: 11.08.2015 Materialnummer: 03-005 Seite 7 von 8

### Sonstige einschlägige Angaben zum Landtransport

Freigestellte Menge: E1 Freigestellte Menge: E2

### Binnenschiffstransport (ADN)

**14.1. UN-Nummer:** UN1805

14.2. Ordnungsgemäße PHOSPHORSÄURE, LÖSUNG

**UN-Versandbezeichnung:** 

14.3. Transportgefahrenklassen:814.4. Verpackungsgruppe:IIIGefahrzettel:8Klassifizierungscode:C1Begrenzte Menge (LQ):5 L

### Sonstige einschlägige Angaben zum Binnenschiffstransport

Freigestellte Menge: E1 Freigestellte Menge: E2

### Seeschiffstransport (IMDG)

**14.1. UN-Nummer:** UN1805

14.2. Ordnungsgemäße PHOSPHORSÄURE, LÖSUNG

**UN-Versandbezeichnung:** 

14.3. Transportgefahrenklassen:814.4. Verpackungsgruppe:IIIGefahrzettel:8Sondervorschriften:223Begrenzte Menge (LQ):5 LEmS:F-A, S-B

### Sonstige einschlägige Angaben zum Seeschiffstransport

Freigestellte Menge: E1 Freigestellte Menge: E2

### 14.5. Umweltgefahren

UMWELTGEFÄHRDEND: nein

### 14.6. Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender

Es sind keine Daten für die Mischung verfügbar.

### 14.7. Massengutbeförderung gemäß Anhang II des MARPOL-Übereinkommens 73/78 und gemäß IBC-Code

Es sind keine Daten für die Mischung verfügbar.

### **ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften**

# 15.1. Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch

### **EU-Vorschriften**

### Zusätzliche Hinweise

EU-Vorschriften: Wasch- und Reinigungsmittelgesetz. Mitteilungsnummer nach

Giftinformationsverordnung (ChemGiftInfoVO): Technische Regeln Druckbehälter (TRB), Technische

Regeln Druckgase (TRG):

### **Nationale Vorschriften**

Wassergefährdungsklasse: 1 - schwach wassergefährdend

Status: WGK-Selbsteinstufung



gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

### **Unterhaltsreiniger Solution**

Druckdatum: 11.08.2015 Materialnummer: 03-005 Seite 8 von 8

### 15.2. Stoffsicherheitsbeurteilung

Für diesen Stoff wurde keine Stoffsicherheitsbeurteilung durchgeführt.

### **ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben**

### Wortlaut der R-Sätze (Nummer und Volltext)

22	Gesundheitsschädlich	beim	Verschlucken.

34 Verursacht Verätzungen.
36/38 Reizt die Augen und die Haut.
41 Gefahr ernster Augenschäden.

### Wortlaut der H- und EUH-Sätze (Nummer und Volltext)

11202	
H302	Gesundheitsschädlich bei Verschlucken.

H314 Verursacht schwere Verätzungen der Haut und schwere Augenschäden.

H315 Verursacht Hautreizungen.

H318 Verursacht schwere Augenschäden. H319 Verursacht schwere Augenreizung.

### Weitere Angaben

Bei der Zubereitung handelt es sich um ein Mittel für den gewerblichen Einsatz. Wir setzen deshalb Sachkenntnisse bei der Umsetzung unserer Anwendungshinweise voraus. Weitere Informationen stellen wir gerne zur Verfügung. Die gemachten Angaben basieren auf dem heutigen Stand unserer Erkenntnisse und das Erzeugnis im Anlieferzustand.

Unsere Angaben basieren auf den Quellen der wichtigsten Datensicherheitsdatenblätter unserer Rohstofflieferanten.

(Die Daten der gefährlichen Inhaltstoffe wurden jeweils dem letztgültigen Sicherheitsdatenblatt des Vorlieferanten entnommen.)